



Sammlung Theaterzettel

Ein kostbares Leben

Vosberg, Harry

1916-03-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater **Mannheim**

40

Neues Theater im Rosengarten.

Sonntag, den 5. März 1916

Generalprobe von: „Ein kostbares Leben“

Burleske in drei Akten von Harry Vossberg

In Szene gesetzt von Emil Reiter

Personen:

Graf Kurt von Korf	Walter Tauß
Josef, sein Diener	Ludwig Schmitz
Katibor Weichselisch seine Gläubiger	Robert Garrison
von Staperseine	Alexander Körber
Charles D. Peabody, Generalconsul	Hans Godeck
Lissy von Lürßen, sein Mündel	Wilhelm Kolmar
Graf Reichle auf Schloß Reichle	Alice Lissi
Gräfin Erna Reichle, seine Frau	Georg Köhler
Theaterdirektor Krusemann	Marianne Fischer-Rub
Dramaturg Dr. Paul	Alexander Körber
Dr. Labisch, Arzt	Karl Neumann-Hodis
von Seehausen	Wilhelm Egger
Frau Blümke, Portiersfrau	Marcel Braun-Kupfer
Bruno Fröhlich, der Dichter	Julie Sanden
Ein Polizeibeamter	*
Ein Inspecteur	Josef Renkert
Der Souffleur	Josef Renkert
Der Beleuchter	Max Weinert
Der Friseur	Josef Lübenau
	Ernst Niemann

Sonstiges Theaterpersonal, Bühnenarbeiter.

Adolfert Schlettow

Nach dem zweiten Akt größere Pause.

Kasseneröffnung 7½ Uhr Anfang 8½ Uhr Ende 10½ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Rückstand statt.

Eintritts-Preise:

Estrade	W.I. 3.—	Zogenplätze auf der Empore 1. Reihe	W.I. 4.—
Parlett 1. Abteilung (Sperrläufe)	3.50	Zogenplätze auf der Empore 2. u. 3. Reihe	3.50
Parlett 2. Abteilung (Sperrläufe, vordere Reihe)	2.50	Empore 1. Reihe, 1. Abteil. (Nr. 53—80)	3.50
Parlett 2. Abteilung (Sperrläufe), hintere Reihe	2.—	Empore 1. Reihe, 2. Abteilung	2.—
Parlett 3. Abteilung (Sitzplätze)	1.50	Empore 2. Reihe	2.—
Parlett 4. Abteilung (Sitzplätze)	1.—	Empore 3. Reihe	1.—
Parlett 5. Abteilung (hintere Ränge)	0.50		

Kartenvorverkauf an der Hoftheaterloge für die ganze Woche v. Montag an täglich, vorm. v. 10—1 Uhr (ausg. Sonn- u. Feiertag).
Tagesverkauf an der Hoftheaterloge an Verkaufsstellen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 2—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier). Am Tag der Vorstellung vormittags von 11 Uhr und nachmittags 2—3 Uhr auch an der Kasse im Rosengarten; außerdem bei den Verkaufsstellen: August Kremer, Paradiespl. D 1, 5 und im Zeitungs-Hof.

Zu Karteneinzahlungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.
Nach jeder Theatervorstellung fährt ein Wagen der elektrischen Straßenbahn über Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Station nach Ludwigshafen.